

# Rigips Duraline 15 Vario

STOSSFESTE GIPSPLATTE




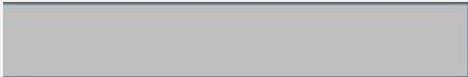
Rigips Duraline 15 VARIO (Gipskartonfeuerschutzplatten) bestehen aus einem speziellen, verstärkten Gipskern, der mit Karton ummantelt ist. In Wohnungsbauten, Büros, Geschäftshäusern, Hotels, Schulen und vielen anderen Segmenten mit erhöhten Anforderungen an den Schallschutz werden Rigips Duraline 15 VARIO unter anderem in folgenden Anwendungsbereichen erfolgreich eingesetzt:

- Montagewände
- Vorsatzschalen
- Trockenputz

Rigips Duraline 15 VARIO sind gemäss den Rigips Verarbeitungsrichtlinien zu verarbeiten.

## Technische Daten

Brand- klasse	<b>Baustoffklasse</b>	EN 13501-1	A2-s1,d0
	<b>Brandverhaltensgruppe</b>	VKF	RF 1

Kantenformen	<b>Längskanten</b>	Zur Verspachtelung mit Rigips VARIO Fugenfüller mit Bewehrungsstreifen geeignet	Vario 
	<b>Querkanten</b>		SK 

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

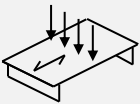
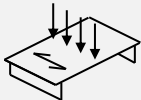
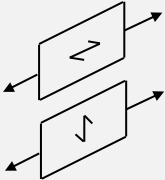
Plattenkennzeichnung	<b>Auf der Plattenrückseite</b>	<p>Die Kennzeichnung der Plattenlängsrichtung in <b>roter</b> Farbe enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• RIGIPS-DURALINE 15 VARIO</li> <li>• CE-Zeichen</li> <li>• EN 520: Typ DFIR</li> <li>• A2-s1, d0 (B)</li> <li>• Produktionsdatum bzw. Schichtnummer</li> </ul> <p>Die Kennzeichnung ist üblicherweise durch eine Reihe von Punktmarkierungen ergänzt, die zusammen mit der Schrift die Plattenmitte in einen etwa 5 cm breiten Streifen kennzeichnen (Position der Ständerprofile bei Wänden).</p>
	<b>Auf der Ansichtsseite</b>	<p>Um die Montage zu erleichtern, ist die Plattenmitte markiert. Die Markierung hat eine Höhe von 3 – 5 mm und ist im Abstand von ca. 250 mm (Schraubenabstand) angeordnet. Die Markierung kann um max. ± 2 cm von der Plattenmitte abweichen.</p>
	<b>Kantenbeschriftung</b>	<p>„RIGIPS DURALINE 15 VARIO“ an der Längskante</p>

Abmessungen	<b>Nenndicke</b>	15	mm
	<b>Breite</b>	1250	mm
	<b>Längen</b>	2000 Sonderlängen und Plattenzuschnitte möglich, Lieferzeit auf Anfrage	mm
	<b>Masstoleranzen</b>	EN 520	Dicke ±0.5 Breite +0/-4 Länge +0/-5 Winkligkeit Abweichung ≤ 2.5 je m Breite

Gewicht	<b>Rohdichte</b>	≥ 980	kg/m <sup>3</sup>
	<b>Flächengewicht</b>	ca. 14.9	kg/m <sup>2</sup>

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Festigkeiten	<b>Bruchlast</b>	EN 520	$\perp \geq 870$ $\parallel \geq 360$	N
			$\perp$ Rechtwinklig zur Herstellrichtung (in Plattenlängsrichtung)	
			$\parallel$ Parallel zur Herstellrichtung (in Plattenquerrichtung)	
	<b>Verbesserter Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen</b>	EN 520	bestanden	
	<b>Biegezugfestigkeit</b>		$\perp \geq 8.1$ $\parallel \geq 3.4$	N/mm <sup>2</sup>
	<b>E-Modul</b>		$\perp \geq 4500$ $\parallel \geq 3500$	N/mm <sup>2</sup>
	<b>Oberflächenhärte</b>	nach Brinell	ca. 33 ( $\pm$ 3.5)	N/mm <sup>2</sup>
	<b>Druckfestigkeit senkrecht zur Oberfläche</b>		ca. 10 - 15	N/mm <sup>2</sup>
	<b>Zugfestigkeit</b>		In Plattenlängsrichtung: ca. 1.8 - 2.5	N/mm <sup>2</sup>
			In Plattenquerrichtung: ca. 1.0 - 1.2	N/mm <sup>2</sup>
<b>Scherfestigkeit</b>		Senkrecht zur Oberfläche: ca. 3.0 - 4.5 Parallel zur Oberfläche: ca. 2.5 - 4.0	N/mm <sup>2</sup>	
<b>Haftfestigkeit von Fugenspachtel</b>	EN 13963	> 0.25	N/mm <sup>2</sup>	

Wärme	<b>Wärmeleitfähigkeit <math>\lambda</math></b>	EN 12524	0.25	W/mK
	<b>Wärmeausdehnung</b>	bei 20°C	0.96	kJ/ (kg·K)
	<b>Wärmeausdehnungskoeffizient</b>	bei 60% r.LF.	ca. 0.013 – 0.020	mm/ (m·K)

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Feuchte	Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	EN 12524	Trocken: 10 Nass: 4	—
	Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke $s_d$		Trocken: 0.15 Nass: 0.06	m
	(Gesamt-) Wasseraufnahme nach 2 h Lagerung unter Wasser		30 - 50	Masse-%
	Austrocknungszeit nach 2 h Lagerung unter Wasser		ca. 70	h
	Kapillare Steighöhe von Wasser (Stirnkante eingetaucht)		nach ½ h: 3 - 4 nach 2 h: 7 - 8 nach 24 h: 20 - 22	cm
	Feuchtigkeitsaufnahme / Ausgleichsfeuchte (abhängig vom Raumklima)	bei 20°C	40% r.LF.: 0.3 - 0.6 60% r.LF.: 0.6 - 1.0 80% r.LF.: 1.0 - 2.0	Masse-%
	Längenänderung bei Änderung der r.LF. um 30%	bei 20°C	0.015	%

Sonstiges	Kristallin gebundenes Wasser im Gipskern		ca. 16 - 20	%
	Grenzbelastung durch Wärme (Langzeitbelastung)		max. 50	°C
	pH-Wert		6 - 9	—
	Luftdurchlässigkeit	EN 520	$1.4 \cdot 10^{-6}$	$m^3/(m^2 \cdot s \cdot Pa)$

Stand 03/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.